

Betreff: Angekommen ...

Von: dihobi <dihobi@web.de>

Datum: Wed, 11 Feb 2009 03:55:54 +0100

An: Verborgene_Empfaenger::;

Hallo,

wir sind sicher bei Frühsommer-Temperaturen in Florida gelandet. Die Anreise war diesmal anders als bislang, denn nur noch Lufthansa fliegt nonstop hierher. Deswegen ließ sich Umsteigen nicht vermeiden. Hinzu kommt, dass ich gerne - für einen verträglichen Aufpreis - etwas mehr Sitzkomfort buche, denn eng zu sitzen hilft nicht unbedingt gegen Flugangst ...

So fand ich die Verbindung Manchester - Orlando mit Virgin Atlantic, Anreise nach Manchester mit AirBerlin am Abend zuvor ab Paderborn. Maja und Rainer brachten uns , zum Teil bei Schneetreiben, dorthin.

Nach 75 Minuten war dieser Teil erledigt. Das per hrs reservierte Hotel lag in Sichtweite gegenüber des Terminals. Also nicht auf den Shuttlebus gewartet, sondern mit den fetten Koffern über den Parkplatz Richtung Hotel. Das Ziel immer direkt vor Augen, gab es aber für Fußgänger keinen wirklichen Weg. ber Stock und Stein, in diesem Fall über Schnellstrasse und halbgefrorene Matchwiese landet wir endlich am Ziel, wenn auch am Kcheneingang ...

Das Zimmer war top: Sehr gepflegt, mit Geschmack eingerichtet und ruhig ! Wir machten noch einen Gang zum Terminal 2, wo es am anderen Morgen weiter gehen sollte. Der Flugplatz ist sehr weitläufig, der dritt größte in England, aber recht übersichtlich. Obwohl der Hotelweckdienst bestellt wurde , stelle ich auch das Handy auf Wecken. Dabei unterlief mir allerdings ein Fehler: England hat Winterzeit, d.h. eine Stunde zurück. Da ich Uhr im Handy nicht umstellen wollte, hätte ich statt 7:00 eine Stunde weiter also 8:00 eingeben müssen. Ich tat aber genau das Gegenteil und gab 6:00 ein, mit der Folge, dass um 5:00 Lokalzeit der Wecker klingelte ...

Trotzdem checkten wir am anderen Morgen ausgeruht ein und bekamen hervorragende Plätze: in der ersten Etage im Jumbo, normalerweise wahrscheinlich First Class Plätze mit bequemen Sitzen und viel Platz zu allen Seiten. El war begeistert und ihre Angst vor dem langen Sitzen fast vergessen. Zusätzlich war das Flugzeug noch so schnell, dass wir statt nach 9Std15 schon nach 8 Std ankamen.

Die Route ging etwa die erste Hälfte über den Nordatlantik und dann an immer an der Ostküste entlang , fast so, wie wir vor etwas mehr als 2 Jahren mit dem Auto gefahren sind. Wir waren damals fast 8 Wochen bis Orlando unterwegs, nun benötigten wir nur etwas mehr als 4 Stunden dafür ...

Mit dem Privileg des guten Platzes war auch eine rasche Abfertigung verbunden. Die Beamten waren sehr freundlich und nachdem unsere Fingerprints und ein Portraitfoto gemacht waren (ich verkniff mir die Frage, wo denn die vom letzten Jahr sein ...) standen wir draußen und wurden von Sarah in Empfang genommen.

Morgens noch in Eiseskälte nun der schönste Frühsommer (25°C) ! Es war 15:00 Ortszeit, für uns allerdings schon 21:00 ... Wir schafften es noch bis 22:00 Ortszeit, für uns schon 4:00 morgens. Selbst für mich kein einfaches Programm ...

El, Zoe & Sarah in der Kche



Heute morgen brachten wir Sarah zum Sport und drehten erst einmal eine Runde: Morgenkaffee bei Barns & Nobles, Superbuchladen alle Tage von 9:00 - 23:00 geöffnet mit Café, Free WiFi und vielen bequemen Sitzgelegenheiten ...





Nachmittags wurde dann das im vorigen Jahr erworbene aufblasbare Cat montiert und auf den kleinen Haussee getestet ...





Ein kleines Video folgt in einer extra mail ...

Das war's erst einmal, bis demnächst

Dirk & Elisabeth